

Schwertzugvogel Vereinigung e.V.

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung

am 16. September 2018

im Clubhaus des Zeuthener Segelvereines Berlin am Großen Wannsee

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der erste Vorsitzende, Herr Peter Linge, begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste und eröffnet um 16:08 Uhr die Versammlung.

Die Anwesenden erheben sich für eine Schweigeminute zur Erinnerung an die verstorbenen Mitglieder der Klassenvereinigung und Seglern der Schwertzugvogel Klasse.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist und die Versammlung mit den anwesenden 24 Mitgliedern beschlussfähig ist.

1.1. Protokollbestätigung der ordentlichen Mitgliederversammlung aus 2017

Das Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 03. September 2017 und alle Anträge aus dem Jahr 2017 wurden mit der Einladung zur Versammlung versandt und lagen zur Einsichtnahme vor der Versammlung im Veranstaltungsraum aus. Gegen das Protokoll vom Vorjahr gab es keine Einwände der Mitglieder und es wurde bestätigt.

2. Tätigkeitsberichte des Vorstandes

2.1. Bericht des ersten Vorsitzenden, Peter Linge

- Nach der Meisterschaft des Vorjahres wurde versucht, die Aktivität der Zugvogelsegler in Bezug auf die Regattateilnahme zu steigern um mehr Segler in die Rangliste zu bekommen. Dies war ein recht mühsames Unterfangen, da auf Grund von Wetter und niedrigem Wasserstand an vielen Revieren eine Reihe Regatten ausfallen mussten. Zur Zeit sind 47 Segler in der Rangliste in 2018. Man wird sich weiterhin bemühen, diese Zahl nochmals zu steigern.
- Sitzung der Klassenvereinigungen auf der Boot Düsseldorf. Peter Linge hat dort den Wunsch geäußert, dass auch in den Schwertbootklassen die Anzahl der nötigen Segler von 60 auf 40 herabgesetzt wird, wie dies bei den Kielbootklassen der Fall ist. Diese Anfrage wurde zur Kenntnis genommen, eine Rückmeldung seitens des DSV steht jedoch noch aus. In Zukunft will man auch versuchen, mit anderen Klassenvereinigungen zu kooperieren und zusätzlich auch in den einzelnen Revieren mehr Werbung zu machen um die Rangliste zu füllen.

2.2. Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden, Henry Kopplin

- Die Erstellung des Regattakalenders für die jetzige Saison war in Bezug auf die Überschneidung von Terminen schwierig. Henry Kopplin bittet hierfür um Verständnis.
- Die Termine sollen auch weiterhin nach Möglichkeit mit den Terminen der Kielzugvogelklasse koordiniert werden.
- Man wird in 2019 den Versuch unternehmen, eine neue Regatta am Ratzeburger See zu etablieren. Dies geschieht auch im Hinblick auf den Ratzeburger See als mögliches Meisterschaftsrevier in 2020 - ähnlich wie es mit der in 2019 am Möhnesee stattfindenden Meisterschaft gelaufen ist. Auch dort hat man im Vorfeld zunächst in 2017 eine neue Regatta ins Leben gerufen bevor man zu den Planungen für die IDM schritt.

2.3. Bericht der Schatzmeisterin, Astrid Nawroth

- Da die Schatzmeisterin nicht anwesend sein konnte, wurde der Bericht vom Kassenprüfer Martin Gropp vorgetragen.
- Der Kassenabschluss im Jahre 2017 sieht wie folgt aus:
Zur Verfügung stehendes Guthaben der Schwertzugvogelvereinigung am 01.01.2017: 8506,61 €
Einnahmen: 2435,00 €, Ausgaben: 2135,10 €, Gewinn: 299,90 €
Zur Verfügung stehendes Guthaben der Schwertzugvogelvereinigung am 31.12.2017: 8806,51 €
- im einzelnen
die Ausgaben setzen sich aus 1.100,00 € für die IDM, 120,00 € Bankspesen, 510,00 € für Medien (Zeitung/ Internet), 200,00 € Unterstützung WFC Schotten -50jähriges Bestehen- und 200,00 € WRK – 50 Jahre Niederrheinmeisterschaft zusammen.

Bei den Einnahmen entfallen 2.155,00 € auf Mitgliedsbeiträge und 280,00 € auf Spenden.

Diese Spenden verdanken wir unter anderem unserem Dirk Michalke, der durch seine schnelle Reaktion auf Verkaufsgesuche die Dinge ins Netz stellt hat. So haben wir beispielsweise durch den Verkauf der GER 98 und des Schiffes von Herrn Thuenemann jeweils 100,00 € erhalten.

Für das Geschäftsjahr 2018 erwarte ich ähnliche Umsätze, wobei sich der Anteil an der IDM erhöht, da die Shirts zu dieser IDM von der Klassenvereinigung gesponsert wurden.

Dazu auch gleich eine Anmerkung in eigener Sache, bevor Gerüchte entstehen, ja, ich habe auch ein Shirt, obwohl ich nicht auf der Meisterschaft bin, aber ich habe es aus eigener Tasche bezahlt.

2.4. Bericht des technischen Obmannes, Wolfgang Nawroth

- Wolfgang berichtet über Anfragen im technischen Bereich, Probleme technischer Art habe es dabei in der Schwertzugvogel Klasse nicht ergeben.
- Der technische Ausschuss des DSV hat getagt und der im letzten Jahr beantragten Änderung der Klassenvorschriften zugestimmt. Damit sind ab 15. September 2018 die Festmacher nicht mehr vorgeschrieben und nur noch 1 Ösfaß oder Pumpe als Ausrüstung eines Zugvogels vorgeschrieben.

2.5. Bericht des Medienbeauftragten, Dirk Michalke

- Die Homepage und die Facebook-Seite der Vereinigung werden regelmäßig aktualisiert. Schwerpunkte sind die Termine, Regattaberichte und der Marktplatz. Dirk ist dabei auf Berichte und Bilder der Mitglieder angewiesen.
- Das Feedback der Mitglieder ist durchweg positiv. Anregungen sind gerne willkommen.
- Die Facebook-Seite hat 220 Follower.
- Das Datenschutzformular ist an die Mitglieder versandt worden und wurde größtenteils auch unterschrieben zurückgeschickt.
- Die Daten der Mitglieder werden nur an den DSV und nicht an kommerzielle Anbieter weitergegeben. Nur absolut notwendige Daten werden gespeichert und für vereinsinterne Zwecke genutzt.
- Die Ranglisten sind nun wieder online, da alle Fragen zum Datenschutz geklärt sind.
- Über den Marktplatz auf der Web-Seite sind bei Verkäufen einige Spenden, für die Veröffentlichungen, hereingekommen.

3. Bericht der Kassenprüfer

- Der Kassenprüfer Martin Gropp berichtete über die Prüfung der Kasse mit Jan Rohpeter, es habe keine Beanstandungen über die Führung der Kasse gegeben.

4. Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes

- Die Kassenprüfer Martin Gropp und Jan Rohpeter beantragen die Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes.
- Mit 20 Ja – Stimmen, keinen Gegenstimmen und 4 Enthaltungen stimmte die Versammlung der Entlastung zu.

5. Neuwahl des Vorstandes

- Erster Vorsitzender: Peter Linge ; einstimmig ; eine Enthaltung
- Zweiter Vorsitzender : Henry Kopplin; einstimmig; eine Enthaltung
- Schatzmeisterin: Astrid Nawroth; einstimmig
- Technischer Obmann: Wolfgang Nawroth; einstimmig; eine Enthaltung
- Medienbeauftragter: Dirk Michalke; einstimmig, ;eine Enthaltung
- Schriftwart: dem Vorschlag von Wolfgang Nawroth, den Schriftführer bei jeder Jahreshauptversammlung spontan zu bestimmen wurde einstimmig zugestimmt.
- Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

6. Wahl von 2 Kassenprüfern für das nächste Geschäftsjahr

- Martin Gropp scheidet turnusgemäß aus.
- Zum ersten Kassenprüfer rückte Jan Rohpeter damit auf
- Zum zweiten Kassenprüfer wählte die Versammlung Michael Hotho
- Zum Ersatzkassenprüfer wählte man Markus Kaschuba.
- Die beiden letzteren wurden einstimmig mit jeweils einer Enthaltung gewählt.

7. Vorschläge des Vorstandes zur nächsten Saison (Meisterschaftsorte)

- Die Regatten auf dem Mönesee und dem Ratzeburger See wurden noch einmal konträr diskutiert. Zum einen wurde die Problematik der langen Anreise nach Ratzeburg gesehen. Man denkt darüber nach, die Regatta eventuell mit einem vorgelagerten Trainingswochenende an einem Feier- oder Brückentag zu kombinieren . Jedenfalls will man das Interesse der dortigen Segler am Schwertzugvogel wieder wecken ; auch im Hinblick auf die IDM in 2020.

- Insgesamt wurde die Auswahl an Revieren für Regatten und Meisterschaften in Bezug auf Klassenerhalt und Attraktivität diskutiert.
- Offizieller Auftrag an Henry Kopplin bezüglich des Revieres Ratzeburger See

8. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2019

- Der Haushaltsplan von Astrid Nawroth sieht für das Jahr 2019 folgendes vor – er soll in etwa wieder wie in 2018 sein, (Zuschüsse Deutsche Meisterschaft 1000,- €; Bankspesen 120,-€; Zeitungen und Internet 500,- €; Sonstiges 500,- €) (davon ausgenommen ist die erfolgte zusätzliche Förderung für die 50. Meisterschaft, die in 2018 erfolgte) diesem wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

9. Anträge

- Es lagen dem Vorstand keine Anträge vor

10. Meisterschaftsreviere ab 2019

- 2019 am Möhnesee beim Segelclub Westfalia Arnsberg in der Zeit von Ende Juni bis Anfang Juli
- 2020 Eventuell Steinhuder Meer oder Ratzeburger See – Ein geplanter Ort kann ggf. auf 2021 verschoben werden

11. Verschiedenes

- Es gab in der laufenden Saison 22 Regatten ; 10 sind leider ausgefallen, mangels Teilnehmern – ohne Wind und aufgrund des Wetters wegen zu wenig Wasser (Wasserstand) im See
- Zur Zeit sind 39 Segler in der Rangliste
- Nach der jetzigen IDM sollte nach sechs Läufen 51 Segler in der Rangliste sein
- Die Liste der Segler, die noch in die Rangliste kommen können wird online gestellt, es können noch mehr als 20 Steuerleute auf den letzten Regatten in die Rangliste kommen.
- Es wurde ein professionelles Training für Regattasegler angeregt, es soll dafür Kontakt mit einem Trainer aufgenommen werden.
- es wurde der Vorschlag gemacht, die Rheinwoche zur Klassenregatta für Kielzugvögel zu machen.

Um 18.00 Uhr beendet Peter Linge die ordentliche Mitgliederversammlung.

Peter Linge
1. Vorsitzender

Henry Kopplin
2. Vorsitzender

Stephanie Diegel
Protokoll